

Takeda Betriebsstätte Oranienburg

Tradition und Zukunft: Über 130 Jahre Arzneimittelproduktion in Oranienburg

1885 Gründung durch Heinrich Byk

1917 Fusion Byk AG mit Guldenwerken zur „Byk-Guldenwerke Chemische Fabrik Aktiengesellschaft“

1945 Zerstörung durch Bombenangriff
Nach Kriegsende Verstaatlichung und Fortführung als „VEB Chemisch-Pharmazeutisches Werk Oranienburg“

1955 „Byk-Gulden-Werk“ wird in Konstanz neu aufgebaut

1989 Umfirmierung zu „Oranienburger Pharmawerke GmbH (OPW)“

1991 Rückkauf durch ALTANA (Nachfolgerin des Byk-Gulden Werks in Konstanz)
In den 1990ern kompletter Neuaufbau des Standorts Oranienburg

2007 Verkauf der ALTANA Pharmasparte an Nycomed

2011 Akquisition von Nycomed durch Takeda

2017 Einweihung des dritten Produktionsmoduls: Investition von 100 Millionen Euro

2021  Über 800 Mitarbeitende, davon
rund 40 Auszubildende

 Spezialisiert auf feste Darreichungs-
formen wie Tabletten und Kapseln
Jahresproduktion:
■ + 6 Mrd. Tabletten und Kapseln
■ + 130 Mio. Packungen

 65 Produkte für den weltweiten
Export – hauptsächlich EU und USA

Indikationsgebiete:

- Magen-Darm-Erkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- Neurologische Erkrankungen

Besonderheiten:

- Pilotproduktion für klinische Entwick-
lungsprojekte
- 3D-Druck für vor Ort benötigte Ersatzteile
- Vielfältige Digitalisierungs- und Automati-
sierungsprojekte in der Produktion

Umwelt:

- Grundwassersanierung
- Solarstromerzeugung (Einspeisung
ins Netz)
- Nachhaltigkeitsprojekte in der
Pharmaproduktion

